

# Zugriff auf öffentliche Netzlaufwerke/Shares mit Linux

Daten, die auf Netzlaufwerken liegen, z. B. der persönliche Homebereich, Gruppen-Shares, usw., können über die Netzwerkprotokolle SAMBA bzw. CIFS angebunden und genutzt werden.



Einige Laufwerke können nur mit lesendem Zugriff angebunden werden.

## Voraussetzungen

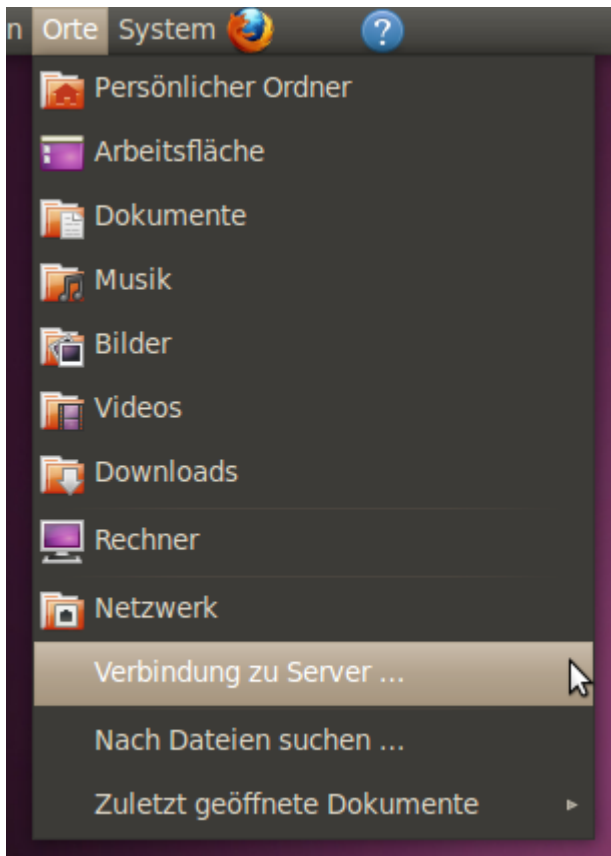
- Sie benötigen einen gültigen RZ-Account samt Passwort.
- Sie benötigen einen Zugang zum Netz.



Aus Sicherheitsgründen können die Freigaben nur aus dem Netz der TU Clausthal heraus verwendet werden. Von Außerhalb müssen Sie sich vor einem Zugriff auf die Freigaben per **VPN** einloggen.

## Konfiguration (GUI)

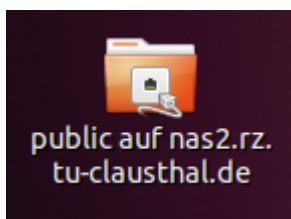
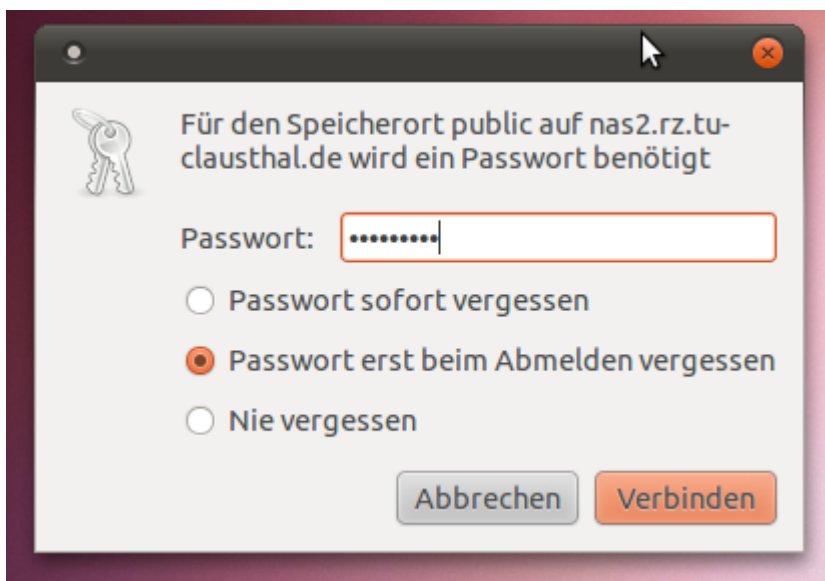
Klicken Sie im Gnome-Panel auf **Orte** und dort im Menü auf **Verbindung zu Server ...**



Wählen Sie als **Dienste-Typ Windows-Freigabe**. Geben Sie als **Server** z.b. **nas2.rz.tu-clausthal.de**, den **Namen der Freigabe** und Ihre **Rechenzentrum-Benutzerkennung** ein. Wichtig ist das bei der **Domain** lediglich **tu-clausthal** eingegeben wird und nicht das **.de** noch dahinter gehängt wird, da die Verbindung damit nicht zustande kommt.



Nach dem Klick auf **Verbinden** geben Sie im nachfolgendem Dialog noch ihr Passwort ein. Im Anschluss abermals auf **Verbinden** klicken.



Trennen können Sie die Verbindung in dem Sie im Kontext-Menü (rechte Maus-Taste) auf **Aushängen**

klicken.

Linux

## mounten per Kommandozeile

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Netzwerkfreigabe per Kommandozeile gemountet werden kann. Er richtet sich an Anwender, die zumindest grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem Befehl *mount* haben. Eine Einleitung zu *mount* gibt es beispielsweise im [Arch Wiki](#). Die folgenden Befehle müssen mit root-Rechten ausgeführt werden, beispielsweise durch ein vorangestelltes *sudo*.

Zum mounten gibt man folgenden Befehl ein:

```
mount -t cifs //nas2.rz.tu-clausthal.de/abc42 /mnt/nas/ -o
username=abc42,workgroup=tu-clausthal
```

Hierbei muss *abc42* durch den Benutzernamen bzw. den einzubindenden freigegebenen Ordner ersetzt werden. */mnt/nas/* muss durch den Ordner ersetzt werden, in dem der freigegebene Ordner eingebunden werden soll.

Möchte man sein Passwort in dem Kommando mit angeben, so kann man dies wie folgt tun:

```
mount -t cifs //nas2.rz.tu-clausthal.de/abc42 /mnt/nas/ -o
username=abc42,workgroup=tu-clausthal,password=strenggeheim
```

Hierbei muss man *strenggeheim* durch sein (hoffentlich sichereres) Passwort ersetzen. Zu beachten ist, dass das Passwort dann je nach Konfiguration des Rechners in *.bash\_history* oder einer ähnlichen Datei gespeichert wird! Dies kann ein Sicherheitsrisiko darstellen.

Will man die Einbindung lösen führt man wie gewohnt den folgenden Befehl aus:

```
umount /mnt/nas
```

Weitere Informationen gibt es in den folgenden man-Pages:

- [mount.cifs](#)
- [mount](#)
- [umount](#)

Quelle:

<https://doku.tu-clausthal.de/> - **RZ-Dokumentationen**

Permanent-Link:

<https://doku.tu-clausthal.de/doku.php?id=netzlaufwerke:linux>

Letzte Aktualisierung: **17:12 10. July 2014**



